

## Medienmitteilung Weltcup Schweden: Staffel, 15. August 2021

### **Dritter Rang für die Herrenstaffel**

*Mit der Waldstaffel fand die Weltcuprunde in Idre Fjäll ihren Abschluss. Die Herrenstaffel rund um Daniel Hubmann, Florian Howald und Matthias Kyburz läuft auf den dritten Rang. Die Schweizerinnen verpassen derweilen das Podest.*

Im selben Gelände wie die gestrige Mitteldistanz wurde heute zum Abschluss der Weltcuprunde im schwedischen Idre Fjäll eine Waldstaffel ausgetragen. Die Schweiz stand mit je drei Teams bei den Herren und Damen am Start, wobei jedes Team aus drei Athlet\*innen bestand.

Bei den Herren eröffnete Daniel Hubmann für das erste Schweizer Team das Rennen, welches sich sowohl bei den Männern als auch den Frauen zu einem wahren Krimi entwickelte. Nach einem soliden Lauf konnte Hubmann ohne grösseren Zeitverluste an Position 8 mit 1:14 Minuten Rückstand an Florian Howald übergeben. Dieser konnte in der Folge mit einem soliden Lauf auf Position 5 vorlaufen und mit 57 Sekunden Rückstand an Schlussläufer Matthias Kyburz übergeben. Dieser startete gut und befand sich zwischenzeitlich gar in Führung. Doch erneut kam kein Läufer ohne Fehler durch – auch Matthias Kyburz verlor zu Posten 10 viel Zeit und befand sich von da an zusammen mit vier anderen Läufern im Kampf um die Podestplätze. Letztlich konnte Gustav Bergman (Schweden) einen knappen Vorsprung ins Ziel retten, auf Rang zwei läuft das norwegischen Team mit Schlussläufer Kasper Fosser und das Schweizer Team rangiert sich mit 12 Sekunden Rückstand auf dem dritten Platz.

Florian Howald sagt stellvertretend: «Ich wollte mich heute insbesondere auf die Technik fokussieren und so gelang mir ein stabiler Lauf. Nach einem guten Start von Daniel konnte ich Matthias in einer guten Ausgangslage auf die Strecke schicken. Nach Fehlern von allen Schlussläufern blieb das Rennen bis zum Ende extrem spannend.»

Der Startläufer des zweiten Schweizer Teams, Joey Hadorn, konnte nach einem Fehler zu Beginn des Rennens viel Zeit aufholen und an siebter Position übergeben. Christoph Meier verlor nach einem Fehler jedoch Zeit und übergab an Position 8 und 2:13 Minuten Rückstand. Ein solider Lauf von Schlussläufer Noah Zbinden brachte dem zweiten Schweizer Team den neunten Schlussrang. Schweiz 3 mit dem jungen Team rund um Timo Suter, Reto Egger und Tobia Pezzati rangiert sich auf dem 18. Schlussrang mit 9 Minuten Rückstand.

### **Kein erfolgreicher Tag für die Schweizer Damenstaffel**

Nach der ersten Strecke sah es für das Schweizer Frauenteam rund um Elena Roos, Sabine Hauswirth und Simona Aebersold danach aus, dass sie ihre WM-Silbermedaille von der diesjährigen WM bestätigen können. Startläuferin Roos zeigte eine starke Leistung und lief stets in der Spitzengruppe mit, sodass sie an zweiter Position mit

nur zwei Sekunden Rückstand auf Schweden an Sabine Hauswirth übergeben konnte. Ein grosser Fehler gleich zu Beginn wirft Hauswirth jedoch zurück, sodass sie ohne Kontakt zu den übrigen Konkurrentinnen alleine unterwegs war. Am Schluss betrug der Rückstand über sechs Minuten zur Spitzengruppe. Simona Aebersold startete in der Folge ihre Aufholjagd, liess jedoch einen Posten aus, was in der Folge zur Disqualifikation des Teams führte.

Schweiz zwei konnte durch eine stabile Leistung durch Startläuferin Sarina Kyburz, die an Position 6 an Paula Gross übergab, lange Zeit in der ersten Verfolgungsgruppe mitlaufen. Paula Gross verlor gegen Ende ihrer Ablösung etwas Zeit, sodass Martina Ruch an Position 7 auf die Schlussstrecke startete. Ohne grossen Fehler ihrerseits beendet das Team den Wettkampf auf dem achten Schlussrang – als sechstbeste Nation. Schweden feierte derweilen trotz Abwesenheit von Tove Alexandersson, die aufgrund von gesundheitlichen Problemen auf einen Start verzichtete, einen Doppelsieg, während das Team aus Russland auf den dritten Rang läuft. Das dritte Schweizer Frauenteam mit Deborah Stadler, Katrin Müller und Marion Aebi läuft auf den 22. Platz.

Nach den Europameisterschaften in Neuchâtel waren die Weltcupläufe in Schweden die zweite von insgesamt drei Weltcuprunden der diesjährigen OL-Saison. Das Weltcupfinale findet vom 30. September bis 3. Oktober in Italien statt.

## Resultate

Idre Fjäll (SWE). OL-Weltcup. Staffel. Männer (Strecke 1 & 2: 6,3-6,4 km/ 240 HM/18 Posten; Strecke 3: 7,0-7,1 km/ 270 HM/ 19 Posten): 1. Schweden 1 (Ridefelt, Hector, Bergman) 1:52:48. 2. Norwegen 1 (Kinneberg, Daehli, Fosser) 0:01 zurück. 3. Schweiz 1 (Daniel Hubmann, Florian Howald, Matthias Kyburz) 0:12. Ferner: 9. Schweiz 2 (Joey Hadorn, Christoph Meier, Noah Zbinden) 5:16. 17. Schweiz 3 (Timo Suter, Reto Egger, Tobia Pezzati) 9:00.

Frauen (Strecke 1 & 2: 5,6-5,7 km/ 210 HM/16 Posten; Strecke 3: 6,3-6,4 km/ 240 HM/ 17 Posten): 1. Schweden 2 (Bjessmo, Oberg, Hagström) 127:26. 2. Schweden 1 (Risby, Lundberg, Ohlsson) 0:26 zurück. 3. Russland 1 (Rudnaya, Mironova, Gemperle) 3:26. Ferner: 8. Schweiz 2 (Sarina Kyburz, Paula Gross, Martina Ruch) 8:04. 22. Schweiz 3 (Deborah Stadler, Katrin Müller, Marion Aebi) 34:04. Nicht klassiert: Schweiz 1 (Elena Roos, Sabine Hauswirth, Simona Aebersold).

## Kontakt

Annalena Schmid, Kommunikationsverantwortliche Swiss Orienteering:  
[annalena.schmid@swiss-orienteering.ch](mailto:annalena.schmid@swiss-orienteering.ch) oder +41 76 571 04 98